

VERWENDUNGSNACHWEIS- SCHLUSSPRÜFUNG

Einzelbetriebliche Investitionsförderung

Agrarinvestitionsförderungsprogramm Thüringen (AFP 2007)

Thüringer Aufbaubank
 Bereich Agrarförderung / Infrastruktur / Umwelt
 Postfach 90 02 44
 99105 Erfurt

Zuwendungsempfänger

Name / Firma (Schreibweise laut Handelsregister- / Genossenschaftsregister bzw. Gewerbeanmeldung / Gewerbeerlaubnis)	
Postleitzahl / Ort	Straße / Postfach
Ansprechpartner	Telefon (mit Vorwahl)
Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
Personen-Ident Nr.: 2 7 6	

Projekt-Nr.:	Investitionszuschuss (AFP) ausgezahlt	EUR
Datum Zuwendungsbescheid	zzgl. Sanktionen (AFP)	EUR
Datum letzter Bescheid	Investitionszuschuss (AFP) bewilligt	EUR

1. Darstellung der Arbeitskräfte

	Anzahl vor Antragstellung		nach Investitionsende (Plan)		Anzahl nach Realisierung (Ist)	
	Personen	Vollzeit- arbeitskräfte	Personen	Vollzeit- arbeitskräfte	Personen	Vollzeit- arbeitskräfte
Š^ã } * ÐX^!, æc } *						
Pflanzen- und Tierproduktion						
sonstige ständige Arbeitskräfte						
Aushilfs- und Saisonarbeitskräfte						
Auszubildende						
gesamt						
âæÑæ) â, äo &@æã@ Wl!f â` \ á } Á						
dav. Diversifizierung						

2. Investitions- und Finanzierungsplan

2.1 Investitionsplan		
Der Investitionsplan entspricht den Angaben des letzten Bescheides <input type="checkbox"/> Ja		
<input type="checkbox"/> Nein		
Wenn „Nein“ füllen Sie bitte die nachfolgende Tabelle aus!		
	lt. ZWB / ltz. Bescheid in EUR	Ist in EUR
FG Landwirtschaftliche Urproduktion		
FG Landwirtschaftliche Urproduktion mit bes. Anforderungen		
Investitionen in die Milchviehhaltung zu veränderten Konditionen		
Bienenwirtschaft / Gartenbau		
Diversifizierung ohne Vergütung EEG		
Diversifizierung mit Vergütung EEG		
Gesamt		
Begründung bei Abweichung vom bewilligten Investitionsplan:		
2.2 Finanzierung der Investitionen / Mittelherkunft		
Der Finanzierungsplan entspricht den Angaben des letzten Bescheides <input type="checkbox"/> Ja		
<input type="checkbox"/> Nein		
Wenn „Nein“ füllen Sie bitte die nachfolgende Tabelle aus!		
	lt. ZWB / ltz. Bescheid in EUR	Ist in EUR
Eigenmittel		
Investitionszulage		
Investitionszuschuss		
sonstige Fremdmittel		
Finanzierung der Investitionen		
Begründung bei Abweichung vom bewilligten Finanzierungsplan:		

2.3 Änderungen des bewilligten Zuschusses
Sind seit dem Mittelabruf Änderungen bei der Verwendung/Nutzung der geförderten Investitionen eingetreten?
<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Wenn „Ja“ Benennen und Begründung:

3. Sachbericht

Ausgehend von Ihrer zur Antragstellung vorgelegten Investitionsbeschreibung, sollten mit Durchführung der Investition/en nachfolgende Ziele erreicht werden:

Code 121:

- Eine Verbesserung der betrieblichen Effizienz, zur Sicherung der Einkommen und Stabilisierung der Eigenkapitalbasis als Grundlage der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen wird erreicht.
- Es werden der Erhalt und der Ausbau der Wertschöpfung in der landwirtschaftlichen Produktion, insbesondere in der Tierhaltung und der Milchproduktion, als Grundlage zur Sicherung der Arbeitsplätze in ländlichen Regionen angestrebt.
- Die Investitionen dienen der Erschließung neuer Marktchancen, insbesondere bei regionalen, Qualitäts- und Ökoprodukten.
- Die Investitionen tragen zur Verbesserung des Umwelt-, Tier- und Verbraucherschutzes zur Erfüllung der gesellschaftlichen Anforderungen an die landwirtschaftliche Produktion bei.
- Verbesserungen in der Milchproduktion

Code 311:

- Die Investitionen dienen der Schaffung oder Erweiterung außerlandwirtschaftlicher Einkommensquellen.

Verbale Darstellung inwieweit die aufgeführten Ziele erreicht werden bzw. bereits erreicht wurden:

4. Bestätigung

- Wir haben
 - keine weiteren öffentlichen Mittel (z. B. Investitionszulagen) für dieses Investitions-vorhaben von anderen öffentlichen Stellen beantragt, bewilligt oder bereits ausgezahlt bekommen und haben die Beantragung auch nicht vor.
 - weitere öffentliche Mittel (z. B. Investitionszulagen) für dieses Investitionsvorhaben von anderen öffentlichen Stellen beantragt, bewilligt oder bereits ausgezahlt bekommen bzw. haben die Beantragung vor.
- Wir haben alle geförderten Wirtschaftsgüter entsprechend den steuerlichen Bestimmungen zum Abschluss des Geschäftsjahres, in dem diese angeschafft wurden
 - inventarisiert
 - aktiviert.
- Alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides wurden bisher eingehalten.
- Die Ausgaben waren notwendig, es wurde wirtschaftlich und sparsam verfahren.

5. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben in diesem Verwendungsnachweis sowie die Angaben in den Mittelanforderungen, von denen die Bewilligung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16.12.1996 (GVBl. S. 319) sind. Ich/Wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Verwendungsnachweis die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung sowie Sanktionen gemäß Verordnung (EG) Nr. 65/2011 zur Folge haben können. Der/die Zuwendungsempfänger verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen.

Mir ist bekannt, dass gemäß der Thüringer Richtlinie für die einzelbetriebliche Investitionsförderung ab 2007 (Agrarinvestitionsförderprogramm Thüringen - AFP 2007) Sanktionen geltend gemacht werden können, wenn die Gründe für einen Widerruf oder eine Rücknahme des Zuwendungsbescheides vorsätzlich oder fahrlässig durch den Zuwendungsempfänger herbeigeführt wurden.

Datum:

Stempel und Unterschrift des Zuwendungsempfängers